

# Rotary-Club baut vor dem neuen Schulhaus ein Weidenhaus

**ILLNAU-EFFRETIKON** Der Rotary-Club Illnau-Effretikon hat auf dem Spielplatz des Kindergartens Sunneberg 2 in Russikon ein Weidenhaus erstellt – in der Region Gutes tun gehört zu den wichtigsten Zielen des Clubs.

Janko Skorup und  
Annalisa Hartmann

Weidenhäuser zu erstellen scheint zu einer Spezialität des Rotary-Clubs Illnau-Effretikon zu werden. In Effretikon, Illnau und Fehraltorf haben die Rotarier schon freiwillig Hand angelegt und die natürlichen Zelte erstellt. Durch einen Zufall kam nun auch Russikon zum Handkuss. Der Russiker Gemeindepräsident Hans Aeschlimann wohnte Anfang Jahr ausnahmsweise einer Sitzung der Baukommission bei, an der es um die Umgebungsgestaltung im Rahmen der Renovation des Schulhauses Sunneberg 2 ging. «Als ich das auf dem Bauplan eingezeichnete Weidenhaus sah, dachte ich sofort, dass wir das bauen könnten. Wir haben ja Erfahrung damit», sagt Aeschlimann, der als eines von 77 Mitgliedern dem Illnau-Effretiker Club angehört.

Wenige Telefonanrufe später konnte er der Baukommission noch in der gleichen Sitzung die Zusage für die Übernahme der Arbeit und der Kosten geben.

## Das Weidenhaus wächst noch

Am letzten Samstag Morgen standen schliesslich fünf Rotary-Mitglieder in Arbeitskleidung bei trübem Wetter auf dem künftigen Spielplatz des Kindergartens Sunneberg 2 bereit. Unter der Anleitung von zwei Mitarbeitern der Firma Terra Gartenbau gruben die Rotarier die Weidenruten 50 Zentimeter in den Boden.

«Mit den Schuhen haben wir aber fast mehr Dreck weggetragen als mit den Schaufeln», sagt Aeschlimann zu den etwas matschigen Verhältnissen und lacht. Durch die Feuchtigkeit im Boden werden die Stecklinge nun Wurzeln treiben, und mit den Jahren wird der Blick ins Innere des «Hauses» durch die wach-

senden Blätter versperrt. Ein niedriger, kindergerechter Eingang sorgt dafür, dass sich die Kindergartenkinder im Weidenhaus vor den Augen der Erwachsenen verstecken können.

## Tatkräftige Unterstützung

«Dass wir zu einer Art Spezialist für den Bau von Weidenhäusern geworden sind, hat mit unserem Mitglied Helmut Waffenschmidt zu tun, der Gärtnermeister ist», sagt Peter Rohner vom Rotary-Club Illnau-Effretikon. Unter der Leitung von Waffenschmidt hätten die Rotarier erstmals im März 2008 für die Kita in Effretikon ein solches Projekt verwirklicht. Ziel des 1974 gegründeten Service-Clubs ist es, «Gutes zu tun» – sowohl bei internationalen Projekten als auch in der Region. Die einzelnen Mitglieder vertreten dabei ihre jeweilige Berufsgruppe. «Neben finanzieller Hilfe ist nämlich auch die konkrete Mitarbeit der Rotarier gefragt», sagt Rohner. Als Beispiel nennt er den Grillplatz im Naturschutzgebiet Oermis in Illnau.



Neues Weidenhaus vor neuem Schulhaus: Patrick Wiedmer, Christian Lämmle, Hans Aeschlimann, Gemeindepräsident von Russikon, Thomas Zogg und Reto Stump (von links) vom Rotary-Club Illnau-Effretikon haben mit Unterstützung von zwei Mitarbeitenden der Terra Gartenbau ganze Arbeit geleistet. Bild: zvg